

Hannah Fischer Als Kindergärtnerin In Wien



Das bin ich im Jahre 1952 in einem Kindergarten im 8. Bezirk, in der Josefstädter Strasse.

Eigentlich wollte ich Ärztin werden, aber durch die Emigration hat sich alles geändert.

Eines Tages, nachdem ich wieder in Wien war, traf ich auf der Straße eine Bekannte, die mir erzählte, daß sie in eine Schule für Kindergärtnerinnen geht. Das wollte ich auch und ging aufs Wiener Jugendamt.

Der Leiter des Amtes, Anton Tesarek, hat sich bereits vor dem Krieg sehr für die Psychoanalyse interessiert. Als er hörte, daß ich zwei Jahre bei Anna Freud gelernt hatte, meinte er, ich soll es

probieren.

Innerhalb von zwei Monaten habe ich mich als Gastschülerin - offiziell war ich Externistin - auf die Abschlußprüfungen vorbereitet und dann die Prüfung bestanden.

1947 wurde ich von der Stadt Wien als Kindergärtnerin angestellt.